



PROGRAMM 2026



80 JAHRE
ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
STEIERMARK



Wir lassen Sie nicht alleine.

Herzlich willkommen bei der Krebshilfe Steiermark!

Sehr wahrscheinlich führt Sie eine eigene Krebserkrankung oder die eines/einer nahen Angehörigen oder Freundes/Freundin zu uns. Sie empfinden Ihre Lebenslage sicher als sehr belastend, daher haben wir uns eingehend auf Ihre Bedürfnisse vorbereitet. Denn das Krebshilfe-Beratungsteam ist eine Gemeinschaft von hoch spezialisierten Fachkräften mit hervorragender Ausbildung - und natürlich viel Erfahrung im Umgang mit dieser Erkrankung. Dieses Angebot ist für Sie kostenlos.

Es wäre schön, wenn sich auch die Krebshilfe über Geld keine Gedanken machen müsste. Sie wussten es vielleicht nicht, aber unser umfangreiches Angebot ist fast ausschließlich frei durch Spenden finanziert. Helfen Sie uns bitte, dies verstärkt im Bewusstsein der steirischen Bevölkerung zu verankern. Denn nur aus den Spenden von heute kann morgen wieder neue Hilfe entstehen.

Bitte beachten Sie auch, dass in unserem Bundesland weitere Krebs-Hilfsorganisationen tätig sind (beispielsweise die „Steirische Kinder-Krebs-Hilfe“, „Leukämiehilfe Steiermark“, „Verein für Krebskranke an der Med. Universitätsklinik Graz“, „Frauenkrebs hilfe“, „Brustkrebs hilfe“...), für die wir nicht sprechen können, da sie organisatorisch und wirtschaftlich getrennt agieren.

Informieren Sie sich näher über die Österreichische Krebshilfe Steiermark: im Internet unter www.krebshilfe.at oder auch persönlich in unserem Sekretariat.

Abschließend: Wir stehen Ihnen nach Kräften persönlich, telefonisch oder via elektronischer Medien für Ihre Fragen, Sorgen und Wünsche zur Verfügung. Denn Ihr Ziel ist auch unser Ziel: sich dem Krebs entgegenzustellen und nicht zu resignieren!

Aus Liebe zum Leben.


Mag. Nina Bernhard, Bakk.
(Beratungsteamleiterin)


Christian Scherer
(Landesgeschäftsführer)

Ihre Krebshilfe Steiermark.

Die **Österreichische Krebshilfe Steiermark** ist ein überwiegend mildtätiger, gemeinnütziger Verein, der Teil der bundesweiten Konföderation der **Österreichischen Krebshilfe** ist und dessen Tätigkeit sich auf das Bundesland Steiermark beschränkt.

Die Krebshilfe Steiermark befasst sich bei der Verfolgung ihrer statutarischen Ziele mit der **Information** der steirischen Bevölkerung über Maßnahmen zur **Vermeidung bzw. Früherkennung von Krebskrankungen**, der **Beratung, Begleitung und Betreuung von Krebspatient:innen und deren Angehörigen** sowie **Forschungsaufgaben**.

Alle Leistungen der Krebshilfe Steiermark stehen der Bevölkerung **kostenlos** zur Verfügung.

Österreichische Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 15-17
8042 Graz
Telefon: +43 (0)316-47 44 33-0
Fax: DW - 10
Web: www.krebshilfe.at
Mail: office@krebshilfe.at



Präsidentin: Univ.-Prof. Dr. Florentia Peintinger
Geschäftsführung: Christian Scherer
Sie erreichen uns Mo.-Do. zwischen 9 und 16 Uhr,
Fr. 9 bis 14 Uhr

Spendenkonten:

IBAN: AT58 2081 5000 0011 3746 BIC: STSPAT2GXXX
IBAN: AT24 6000 0000 9001 3100 BIC: BAWAATWW

Registernummer Spendenabsetzbarkeit: SO 1168
Ihre Spende ist gem. § 4a Z. 3 und 4 EStG steuerlich absetzbar

ZVR: 263968107
Datenschutz: www.krebshilfe.at/DSGVO

Unser Angebot im Überblick.

Herzlich willkommen! Seite 3

Ihre Krebshilfe Steiermark Seite 4

Steuern sparen beim Spenden Seite 7

Beratung Seiten 8 - 17

- Psychoonkologische Beratung
- Mobile psychologische Beratung
- Mama/Papa hat Krebs
- Sozial- u. arbeitsrechtliche Beratung
- Ernährungsberatung
- Pflegeberatung

Online-Veranstaltungen/Webinare Seiten 18 - 31

Vorträge/Gruppen/Workshops (Präsenz) Seiten 32 - 47

Schwerpunkt Bewegung Seite 48 - 49

Infotage und spezielle Events Seiten 50 - 56

Impressum Seite 57

Übersicht Vorträge & Workshops Seite 61

Pflege & Betreuung zuhause Seiten 62 - 67

Onkologische Rehabilitation Seiten 68 - 76

Gedruckt mit
freundlicher
Unterstützung von

**MEDIEN
FABRIK
GRAZ®**

IHR KRANKENHAUS IM HERZEN VON GRAZ

Chirurgie: Darm- und Schilddrüsenchirurgie, Behandlung von Tumorleiden

Gynäkologie: Behandlung gutartiger und bösartiger Erkrankungen in der Frauenheilkunde

HNO: Operative Therapie und Nachbehandlung von bösartigen Tumoren im HNO-Bereich

Innere Medizin: Gastroenterologie, Rheumatologie, Onkologie und Hämatologie, Dialyse, Schilddrüse

Anästhesiologie mit Intensivstation

Radiologie, Nuklearmedizin und Labordiagnostik

Zentrale Notaufnahme, 24h HNO-Notaufnahme

Gehörlosenambulanz



Steuerlich absetzbar spenden!

„Wie kann ich meine Spende an die Krebshilfe Steiermark steuerlich geltend machen?“

Aufgrund der Einführung der „Antragslosen Arbeitnehmerveranlagung“ für unselbstständig Erwerbstätige durch das Finanzministerium mit 1. 1. 2017 kann Ihre Spende ab diesem Zeitpunkt nur mehr dann steuerlich abgesetzt werden, wenn Sie der Krebshilfe Steiermark gemeinsam mit Ihrer Spende auch Ihren Vornamen, Familiennamen und Ihr Geburtsdatum/TT.MM.JJJJ (alles exakt wie im Meldezettel eingetragen) übermitteln. Optional hilft uns die Bekanntgabe Ihrer Meldeadresse bei der korrekten Zuordnung Ihrer Daten.

Wir übermitteln den Vorgang dann über „Finanz online“ der Steuerbehörde und Sie erhalten den Ihnen zustehenden Betrag beim Jahresausgleich ab dem II. Quartal des Folgejahres automatisch gutgeschrieben. Anonyme Spenden bzw. Spenden ohne vollständige und korrekte Angabe von Vorname, Name und Geburtsdatum können von uns nicht der Behörde gemeldet und damit in der Folge auch nicht steuerlich in Ihrem Sinne verarbeitet werden.

Wir sind zu dieser Vorgangsweise seit 2017 gesetzlich verpflichtet, Sie können unsere Meldung an die Finanz jedoch durch eine kurze schriftliche Mitteilung an uns grundsätzlich unterbinden oder für zukünftige Spenden widerrufen. Eine selbstständige Meldung der Spende Ihrerseits an die Behörde ist aufgrund der grundsätzlichen Änderung des Vorgangs seit 2017 nicht mehr möglich.

Wenn Sie die Absetzbarkeit Ihrer (künftigen) Spenden wünschen, geben Sie uns daher Ihre oben angeführten Daten bekannt unter: Tel. 0316 - 47 44 33, per Fax 0316 - 47 44 33-10, per eMail office@krebs hilfe.at oder per Briefpost an Österr. Krebshilfe Stmk, R.-H.-Bartsch-Str. 15-17, 8042 Graz.

Danke für Ihr Verständnis und Ihre aktive Mithilfe. Ihr Team der Krebshilfe Steiermark.





Bernadette
SATTLER-KOSCHAR, MSc



Mag. a Nina
SEMMEREGG



Mag. Klaus
FELSER



Mag. a Monika
BARWIG



Dr. in Monika
SCHMID



Mag. a Kerstin
RAUTER



Mag. a Eva
SAILER



Maximilian
PRESKER, MSc

PSYCHOONKOLOGISCHE BERATUNG



Mag. a Nina BERNHARD, Bakk.
Beratungs-Teamleitung

„Unsere Klinischen Psycholog:innen sowie unsere Psychotherapeut:innen sind steiermarkweit für Sie und Ihre Anliegen da. Nutzen Sie unser kostenloses und qualitätsvolles Angebot für sich und Ihre Familie. Wir freuen uns, Ihnen zur Seite stehen zu dürfen.“

Die Ziele psychologischer Beratung können sein:

- Verringerung der psychischen Belastung
- Besserer Umgang mit der Erkrankung
- Verbesserte Kommunikation zwischen Patient:innen, Angehörigen und Behandler:innen/Betreuer:innen
- Bewältigung und Klärung von Problemen

Unser Angebot für Patient:innen

- Unterstützung bei der Verarbeitung der Diagnose
- Begleitung in jeder Phase der Erkrankung bis hin zur Nachsorge
- Hilfe beim Umgang mit Ängsten und depressiven Verstimmungen
- Krisenintervention
- Vermitteln von Entspannungstechniken
- Vernetzung innerhalb des Beratungsteams (z.B. Diätologin, Sozialarbeiterin) sowie zu anderen Institutionen (z.B. Hospiz)
- Zuweisung bei gegebener Indikation zur Psychotherapie im Haus
- Ressourcen-Aktivierung
- Neuorientierung
- Stärkung der Eigenverantwortung und des Selbstwertgefühls
- Entlastung der Familie u.v.m.

PSYCHOONKOLOGISCHE BERATUNG

Unser Angebot für Angehörige

- Hilfestellungen beim Umgang mit den erkrankten Angehörigen
- Krisenintervention
- Verbesserte Kommunikation mit dem/der Patienten/in

Patient:innen und Angehörige können nach Terminvereinbarung zu einem klärenden Erstgespräch (Dauer ca. 60 - 90 Minuten) kommen. Bei Bedarf werden weitere Beratungseinheiten (Dauer ca. 50 Minuten) vereinbart.

Telefonische Terminvereinbarungen bitte unter (0316) 47 44 33 - 0 (Mo. - Do. 9 - 16, Fr. 9 - 14 Uhr)

Online-Terminvereinbarung für ein **Erstgespräch**:
www.krebshilfe.at/mein-termin

Mail-Anfrage: beratung@krebshilfe.at



MOBILE PSYCHOLOGISCHE BERATUNG



Für Patient:innen, denen es dauerhaft oder vorübergehend aus körperlichen oder psychischen Gründen nicht möglich ist, in eines unserer Beratungszentren oder eine Außenstelle zu kommen, gibt es die Möglichkeit, **kos-tenlos Hausbesuche** in Anspruch zu nehmen.

Hausbesuche sind nach telefonischer Vereinbarung in der **gesamten Steiermark** möglich.

Nehmen Sie bei Bedarf einfach telefonisch unter (0316) 47 44 33-0 (Mo. - Do. 9 - 16, Fr. 9 - 14 Uhr) bzw. per eMail unter beratung@krebshilfe.at mit unserem Beratungsteam Kontakt auf und vereinbaren Sie einen Termin für Ihr ganz persönliches **psychologisches Gespräch mit einem Mitglied unseres Teams in den eigenen vier Wänden**.

Wir danken der **Collegialität Privatsiftung** und dem **Autohaus Suzuki Fior Graz/Suzuki Austria** für die großzügige Unterstützung unseres Fuhrparks.

MAMA/PAPA HAT KREBS!



Im Rahmen des Projekts „**Mama/Papa hat Krebs!**“ hilft die Krebshilfe Steiermark Familien mit minderjährigen Kindern, bei denen ein Elternteil an Krebs erkrankt ist. Die **Bezugspersonen** der Kinder sehen sich oft mit Unsicherheiten konfrontiert hinsichtlich der Fragen, ob sie ihre Kinder über die Erkrankung aufklären und welche Details sie den Kindern erzählen sollten.

So erhalten etwa betroffene **Eltern** kostenlos individuelle Beratung und Unterstützung von erfahrenen Fachkräften der Krebshilfe.

Auch die **Kinder** selbst können psychoonkologische Begleitung natürlich in vollem Umfang in Anspruch nehmen.

Für weitere Informationen, Hilfe oder Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an unsere Zentrale in Graz: Tel. (0316) 47 44 33-0 (Mo. - Do. 9 - 16, Fr. 9 - 14 Uhr) bzw. per eMail unter beratung@krebs hilfe.at

SOZIAL- UND ARBEITSRECHTLICHE BERATUNG



DSAⁱⁿ Maria BISCHOF

Unsere Sozialarbeiterin informiert Sie zu

- Sozialrechtlichen Ansprüchen (Pflegegeld, Pension, Rehageld...),
- Familienhospizkarenz, Kur- und Rehabanträgen
- arbeitsrechtlichen Belangen ((Teilzeit-)Krankenstand, Kündigung...)
- Leistungen aus dem Krebshilfe Soforthilfe-Fonds
- Patient:innenvollmacht/Vorsorgevollmacht

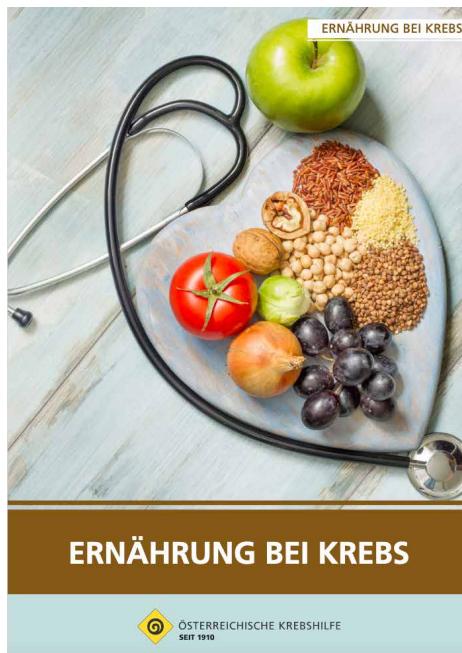
Weitere Aufgabengebiete der Sozialberatung können sein:

- Beratung in finanziellen Belangen
- Information über Essenzustelldienste, Notruftelefon, Putzdienste und Transporte
- Information zu Besuchsdiensten
- Unterstützung im Trauerfall (Bestattung, Behördenwege...)
- Vernetzung mit anderen Institutionen (Mobile Palliativteams, mobile Dienste etc.)

ERNÄHRUNGSBERATUNG



Jane BERGTHALER, BSc MSc



ERNÄHRUNGSBERATUNG

Bei Krebserkrankungen helfen allgemeine Empfehlungen wie „Achten Sie auf eine vitamin- und nährstoffreiche Kost!“ nicht wirklich weiter.

Unsere speziell geschulte Diätologin kann Ihnen konkrete, auf Ihre persönliche Situation abgestimmte Ernährungsempfehlungen geben.

Sie leiden an:

- Appetitlosigkeit
- unerwünschtem Gewichtsverlust bzw. Gewichtsproblemen
- Durchfall, Verstopfung, Blähungen
- Mundtrockenheit
- Schluckbeschwerden
- Entzündungen im Mund-/Rachenraum

Ziele in der Ernährungsberatung können sein:

- Appetitsteigernde Maßnahmen
- Gewichtsprobleme reduzieren
- Weniger Beschwerden während der laufenden Therapie
- Tumorbedingte Beschwerden gezielt durch Ernährung vermindern
- Bessere Nahrungsmittelauswahl zur Krebsvorbeugung
- Tipps zur Energieanreicherung
- Bessere körperliche Leistungsfähigkeit

PFLEGEBERATUNG



DGKP in Christine WILDLING, MSc

Die Pflegeberatung ist ein ergänzendes Beratungsangebot zu den bereits bestehenden Angeboten der Krebshilfe sowie zu Ihrem Behandlungsteam im Krankenhaus.

„Schwerpunkte der Pflegeberatung stellen pflegerelevante Themen zu jedem Zeitpunkt Ihrer Krebstherapie dar. Da viele Fragen erst zu Hause auftreten, kann ich in der Beratung individuell auf Ihre Fragen hinsichtlich Wirkung und unerwünschte Wirkungen Ihrer Behandlung eingehen.“

Inhalte der pflegerischen Beratung können Informationen zu folgenden Themen sein: Körperpflege, Mundpflege, Hautpflege, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Verstopfung, Haarausfall, Müdigkeit/ Fatigue, Nervenschädigungen, Schmerzen, Haut- und Nagelveränderungen, Veränderungen der Mundschleimhaut, Veränderung des blutbildenden Systems, Umgang mit diversen Drainagen und venösen Zugängen.

Die pflegerische Beratung kann Sie dabei unterstützen, mit diesen Veränderungen umzugehen und negative Auswirkungen der Behandlung frühzeitig zu erkennen, oder diese im besten Fall sogar zu vermeiden.

EINFACH PURE MIKRONÄHRSTOFFE UND SONST NICHTS

Höchster Reinheitsgrad,
keine unnötigen Zusatzstoffe

Geprüfte Qualität
durch laufende Kontrollen

Erfahrung und
Innovation
seit über 30 Jahren

Rund 140 Produkte
für eine individuelle &
gezielte Anwendung

Von Experten entwickelt
nach fundierten Studien

Optimale Aufnahme
im Körper

Pure Encapsulations® - Erfahrung, Expertise
und geprüfte Qualität in jeder Kapsel.



Scannen Sie den QR-Code für
weitere Informationen oder besuchen Sie
PURECAPS.NET/QUALITAET



SO FUNKTIONIEREN UNSERE ONLINE- UND PRÄSENZVERANSTALTUNGEN:

Für unsere **online-Vorträge**, die wir über die Video-konferenz-Plattform "Zoom" streamen, ist die Teilnehmer:innenzahl auf 15 Personen begrenzt. Dafür ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Nach der bestätigten Registrierung erhalten Sie einen Web-Link für die Veranstaltung per E-Mail zugesandt.

Technische Teilnahmevoraussetzung ist, dass Sie eine eMail-Adresse haben und (alternativ) über einen Windows-PC, Apple-Computer, Smartphone oder Tablet verfügen und mit dem Umgang damit grundsätzlich vertraut sind.

Sie benötigen keine spezielle Software, die Verbindung konfiguriert sich nach Anklicken des Links von selbst. Sie werden während dieses Vorgangs lediglich gebeten, die dafür nötigen Berechtigungen bestätigend zu erteilen. Sie haben die Wahl, bei den online-Veranstaltungen Mikrofon bzw. Kamera zu aktivieren oder alternativ dazu lediglich passiv teilzunehmen.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es bei beiden Veranstaltungsarten immer ausreichend Zeit für Fragen, Diskussion und Austausch mit unserem Experten/unserer Expertin.

Anmeldungen für sämtliche Veranstaltungen und Auskunft zu ev. adaptierten Durchführungsbedingungen: Tel. (0316) 47 44 33 - 0 (Mo.-Do. 9-16, Fr. 9-14 Uhr) oder beratung@krebs hilfe.at

Online-Terminvereinbarung für ein Erstgespräch und Anmeldung zu Gruppenangeboten:
www.krebs hilfe.at/mein-termin

NACH DEM KREBS - ZURÜCK INS LEBEN FINDEN. PSYCHOLOGISCHE NACHSORGE

Die Krebsbehandlung ist überstanden – doch wie geht es danach weiter? Viele Betroffene erleben diese Zeit der Nachsorge als herausfordernd: Ängste, Unsicherheit und der Wunsch nach einem „normalen“ Alltag begleiten den Weg zurück ins Leben.

In diesem Webinar sprechen wir darüber, wie man mit Sorgen und Rückschlägen umgehen kann, neue Kraft schöpft und Schritt für Schritt Vertrauen in den eigenen Körper und die Zukunft zurückgewinnt.

Gemeinsam wollen wir Wege aufzeigen, wie Leben nach dem Krebs gelingen kann.

Leitung: Mag. a Nina Bernhard, Bakk.
Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin
Arbeitspsychologin
Beratungsteamleitung Krebshilfe Steiermark

Termin: Montag, 26. 01. 2026, 15:00–16:00 Uhr

Webinar: online-Vortrag via „Zoom“

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

HERRENZIMMER - EIN VIRTUELLER HERRENABEND FÜR KREBSPATIENTEN



Die Österreichische Krebshilfe lädt Männer mit der Diagnose Krebs zum monatlichen virtuellen Treffen in ihr virtuelles „Herrenzimmer“. Der Austausch auf Augenhöhe, die gegenseitige Unterstützung unter der bewährten Betreuung von Krebshilfe-Fachleuten stehen dabei im Mittelpunkt dieses „Herrenabends“.

Bei jedem Treffen steht ein Thema im Mittelpunkt, das alle Männer mit der Diagnose Krebs betrifft: Von der Verarbeitung der Diagnose über den Umgang mit und der Kommunikation zu den Kolleg:innen bis hin zu Themen rund um Bewegung, Ernährung, Partnerschaft und Sexualität. Die Teilnahme ist kostenlos und kann auf Wunsch auch anonym erfolgen.

Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich, aus organisatorischen Gründen aber für uns hilfreich: per Mail unter herrenzimmer@krebs hilfe.net.

Termine: monatlich ab 04. Februar 2026 jeden 1. Mittwoch im Monat von 19:00-20:00 Uhr (Sommerpause im Juli und August)

Webinar: moderierter online-Workshop via „Zoom“-Videokonferenz

Anmeldung/technische Details:

herrenzimmer@krebs hilfe.net

Teilnahme-Link: www.meinekrebs hilfe.net

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

DAS HERRENZIMMER - DER PODCAST DER ÖSTERREICHISCHEN KREBSHILFE



Männer gehen weniger oft zum Arzt, erkranken öfter an Krebs, sterben früher. Und reden? Tun sie eher selten. Zeit, das zu ändern. Alexander Greiner (Journalist) und Mag. a Martina Löwe (Geschäftsführerin Österreichische Krebshilfe) sprechen mit Menschen, die offen mit Krebs umgehen, die sich der Vorsorgeuntersuchung stellen, für die Krebs zum Alltag gehört. Was hilft bei Krebs, vor allem Männern? Darum geht es in diesem Podcast.

Wo zu finden?: Überall, wo es Podcasts gibt! So zum Beispiel hier: pod.link/1725302730

GESUND ESSEN - INDIVIDUELL, EINFACH UND GUT

In diesem Webinar wird die „Gesunde Ernährung“ praxis-tauglich besprochen.

Fragen zum Gestalten der persönlichen/individuellen Ernährungsweise sind mehr als willkommen, gemeinsam werden Wege zum bewussteren Essen & Trinken gefunden.

Leitung: Jane Bergthaler, BSc MSc
Diätologin
Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 29. 01. 2026, 13:00-14:00 Uhr

Webinar: online-Vortrag via „Zoom“

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

CHRONISCH MÜDE - FATIGUE

Viele Krebspatient:innen leiden während, aber auch nach einer abgeschlossenen Therapie an einer chronischen Müdigkeit – Fatigue genannt.

Diese stellt sowohl für die Patient:innen selbst, wie auch für deren Umfeld oft eine massive Belastung dar. Ständige Erschöpfung, Antriebslosigkeit, Motivations- und Freudlosigkeit beeinträchtigen sowohl den Alltag als auch die Lebensqualität und machen zudem Angst. Soll das jetzt für immer so bleiben? Was kann ich dagegen tun?

Wie Sie Fatigue erkennen können und was man dagegen tun kann erfahren Sie in diesem Webinar für Krebspatient:innen und Angehörige.

Leitung: Mag.^a Nina Semmernegg
Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin
Krebshilfe Steiermark

Termin: Freitag, 27. 02. 2026, 10:00-11:30 Uhr

Webinar: online-Vortrag via „Zoom“

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Perücken Riedl

Einfühlend, fachkundig, diskret und mit viel Empathie kümmern wir uns in Graz und Hartberg seit vielen Jahren um Ihr Wohnbefinden. Wir möchten Sie beraten, betreuen, verschönern und informieren.



Tipp für ein neues Lebensgefühl

Vereinbaren Sie noch vor Ihrer ersten Chemotherapie einen Beratungstermin, denn zu dieser Zeit haben Sie noch Ihr gewohntes Spiegelbild und wir können gemeinsam, mit Ruhe und Zeit, den Fokus auf die Auswahl Ihrer Wohlfühlperücke legen.

Bei uns finden Sie eine Vielfalt moderner Perücken, die individuell für Sie im Beratungsraum präsentiert werden. Moderne Kopfbedeckungen und Pflegeprodukte für Ihre Perücke runden unser Angebot ab.

Wir sind Vertragspartner aller österreichischen Krankenkassen. Wir helfen Ihnen gerne bei allen Fragen weiter.

Perücken Riedl
Seiersbergstraße 5, 8054 Graz
+43 664 41 57 316
Herrengasse 12, 8230 Hartberg
+43 664 41 58 230
www.peruecken-riedl.at

VORTRÄGE online

DER STURZ AUS DER WIRKLICHKEIT - WAS MACHT DIE DIAGNOSE KREBS MIT DER SEELE?

Eine Krebsdiagnose bedeutet sowohl für Betroffene als auch ihre Angehörigen häufig einen tiefen Einschnitt im Leben, wodurch psychische Krisen ausgelöst werden können. Hoffnung, aber vor allem auch Angst und Stressreaktionen wie Schock, Zweifel, Ohnmacht oder Depressivität sind besonders in der ersten Zeit nach der Diagnose vorherrschende Emotionen. Aber auch in der Zeit der Behandlung stehen Patient:innen und ihre Familien immer wieder vor der Aufgabe, sich dem veränderten Gesundheitszustand anzupassen und müssen ihren Alltag trotz Sorgen und Ängsten bewältigen.

In diesem Vortrag werden Möglichkeiten zum Umgang mit Krebserkrankungen in den unterschiedlichen Krankheitsphasen aufgezeigt.

Der Vortrag richtet sich an Krebspatient:innen und Angehörige.

Leitung: Mag.^a Nina Bernhard, Bakk.
Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin
Arbeitspsychologin
Beratungsteamleitung Krebshilfe Steiermark

Termin: Montag, 21. 09. 2026, 14:00-15:00 Uhr

Webinar: online-Vortrag via „Zoom“

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

SEKUNDÄRE PFLANZENSTOFFE ODER: WANN WIRD EIN LEBENSMITTEL ZUM SUPERFOOD?

In diesem Webinar bekommen die wenig bekannten sekundären Pflanzeninhaltsstoffe ihre „Bühne“ und angepriesene Lebensmittel wie Chiasamen, Gojibeere & Co werden hinsichtlich ihrer vermeintlichen „Wunderwirkung“ - auch in Punkt Krebserkrankung - näher betrachtet. Es wird gezeigt, wie die Alltagsernährung zu Ihrem persönlichen „Superfood-Korb“ werden kann.

Leitung: Jane Bergthaler, BSc MSc

Diätologin

Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 01. 10. 2026, 13:00–14:00 Uhr

Webinar: online-Vortrag via „Zoom“

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.



BECKENBODENTRAINING - auf dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik

Gerade bei Krebserkrankungen geht das Körperbewusstsein durch Operationen oder belastende Therapien sehr oft verloren. Durch Prostata Operationen oder gynäkologische Operationen kann es zu Problemen mit Kontinenz, Sexualität, erktiler Funktion oder generell mit dem Empfinden des Beckenbereichs kommen. Im PELVIS BECKENBODENZENTRUM wird ein Trainingsprogramm, das aus verschiedenen Bausteinen zusammengesetzt ist, individuell an die Bedürfnisse jedes Einzelnen angepasst und führt so zu einem nachhaltigen Trainingsergebnis.

Bemerkbar machen sich Beckenbodenprobleme nicht nur durch Harnverlust. Auch ständiger Harndrang, Organsenkungen, Erectionsstörungen, ständiger Beckenschmerz und andere Probleme des Bewegungsapparats hängen sehr oft mit einer Schwäche der Beckenbodenmuskulatur zusammen. Viele Menschen wissen gar nicht, wo ihr Beckenboden überhaupt ist und wie sie ihn anspannen können, weshalb ein Eigentraining oft nicht funktioniert.



Hier setzt das **PELVIS Beckenbodentrainingszentrum** mit seinem vierstufigen Trainingskonzept an.

Magnetstimulationstraining: Durch einen wiederholten elektromagnetischen Impuls werden der Beckenboden und die umliegende Muskulatur stimuliert, trainiert und gestärkt. Egal ob man weiß, wo und wie man anspannen sollte, durch die Stimulation kommt es immer zur Kontraktion der richtigen Muskulatur.

Individuelles Beckenbodentraining: ...aber richtig! Gearbeitet wird nach der CANTENICA®-Methode. In Einzeltrainings lernen Sie (wieder), die richtigen Anteile der Beckenbodenmuskulatur anzusteuern und sie außerdem in alltäglichen Bewegungsmuster zu integrieren. Denn nur, wenn der Beckenboden mit der umliegenden Muskulatur perfekt zusammenarbeitet, kann er seine Aufgaben erfüllen.

Bio-Feedback-Training: Der Bio-Feedback-Trainer unterstützt das Eigentraining. Ein Sensor registriert die Aktivität der Beckenbodenmuskulatur und macht die Muskelbewegung auf dem Bildschirm sichtbar.

Zeptoring®-Training: Hier wird das Gehirn trainiert, neue Informationen aus dem Bewegungsapparat schnellst- und bestmöglich zu verarbeiten. In Folge kann es die Beckenbodenmuskulatur immer besser steuern. So kommt es von einer bewusst kontrollierten, eher langsamen zu einer blitzschnellen, automatischen Beckenbodensteuerung.

Gerne bieten wir Ihnen einen kostenlosen und unverbindlichen Informationstermin an!



St.-Peter-Hauptstraße 89 8042 Graz
0676 42 30 743 info@pelvis.at www.pelvis.at

CANCER CLUB: VIRTUELLE PATIENT:INNENTREFFEN FÜR DIE GENERATION YZ

GENERATION YZ Cancer Club

Im Cancer Club der Generation YZ (18-39jährige Krebspatient:innen) steht der österreichweite Austausch und die gegenseitige Unterstützung der Teilnehmer:innen unter der bewährten Betreuung von Krebshilfe-Fachleuten im Mittelpunkt.

Jede:r Teilnehmer:in kann das Thema einbringen, das gerade besonders am Herzen liegt. Oder einfach nur zuhören. Denn auch das kann helfen.

Unsere beiden Hosts, Mag.^a Katharina Gruber und Max Presker, MSc, stehen dabei mit Informationen und Beratung begleitend zur Seite.

Die Teilnahme ist kostenlos und kann auf Wunsch auch anonym erfolgen. Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich, aus organisatorischen Gründen aber hilfreich. Anmeldungen unter: generationyz@krebshilfe.net

Termine: monatlich ab 03. 02. 2026 jeden 1. Dienstag im Monat von 18:00-19:00 Uhr.
(Sommerpause im Juli und August)

Webinar: online via „Zoom“, Teilnahmehlink unter www.meinekrebshilfe.net

Anmeldung und technische Details: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.



Bei uns ist Forschung zu Hause.



YOGA FÜR KREBSPATIENT:INNEN

Yoga wirkt sich positiv bei zahlreichen Nebenerscheinungen von Krebstherapien aus. Es kann zur Schmerzreduktion, Erhöhung der Schlafqualität, Linderung von Depressionen, Verbesserung kognitiver Funktionen, Reduktion von Ängsten, Erhöhung der Lebensqualität während der Strahlentherapie, Steigerung des Bewegungsradius bei Lymphödemen uvm. führen.

Jede Yogastunde enthält einen Immunflow, um dein Immunsystem anzuregen, sanfte Körperübungen, Atem-, Konzentrations- und Entspannungsübungen sowie Asana-Praxis (Körperübungen), Pranayama (Atemübungen), Meditationen / Konzentrationsübungen, Entspannungsübungen und auch Tipps, wie die eine oder andere Übung in den Alltag integriert werden kann.

Die Yogastunden sind immer auf das aktuelle Therapiestadium abgestimmt. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Unterricht findet in Kleingruppen (max. 3 Personen), im Einzelcoaching oder auch gerne online statt.

Leitung: Claudia Peternell
Yogalehrerin

Ort & Termine: online oder Elisabethstraße 34, 8010 Graz, nach individueller Vereinbarung

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.



KERAMIK FORMEN - DIE SEELE BAUMELN LASSEN KREATIV ARBEITEN MIT TON



Teil 1:

In 2 Stunden formen unsere Hände aus Ton, was die Seele spürt. Unter psychologischer Begleitung entdecken Patient:innen vielleicht auch gemeinsam mit ihren Liebsten kreative Entspannung mit keramischen Methoden. Figuren oder Gefäße werden entstehen, die uns die Seele wie ein Spiegelbild erscheinen lassen.

Wir arbeiten mit rohem, weichen und gut formbaren Ton. Das Kneten ist ebenso zentraler Punkt wie die 3-dimensionale Erfahrung der Herstellung von Figuren, Gefäßen bzw. Gebilden aller Art. Dabei kann frei gearbeitet oder nach Anleitung eine Vorstellung realisiert werden. Die Teile müssen getrocknet (ca. 1 Woche) und bei 970° gebrannt werden (Brenndauer ca 1 Tag). Abholung ist dann ab Dienstag der Folgewoche möglich. Ton und Werkzeuge werden bereitgestellt.

Teil 2 (optional): Glasieren

Die gebrannten Teile können bemalt werden, damit der einzigartige Glanz und die Haltbarkeit der Keramik auch gegeben sind. Dauer: ca. 1 Stunde. Termine: werden mit der Gruppe vereinbart, frühestens 2 Wochen nach Teil 1. Keramische Glasuren und Mal-Utensilien werden bereitgestellt.

Leitung: Michaela Steiner
Lendwerk - Keramik und Glas

Ort & Termine Teil 1: Atelier Marschallgasse 36, 8020 Graz; 26. 03. 2026, 18. 06. 2026, 26. 11. 2026, jeweils Donnerstag 10:00 Uhr;

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

WENN EIN ELTERTEIL AN KREBS ERKRANKT: WAS KINDER BRAUCHEN

Die Diagnose Krebs stellt nicht nur für die betroffene Person eine tiefgreifende Veränderung dar – auch das familiäre Umfeld ist erheblich mitbetroffen. Für Eltern wirft diese Situation viele Fragen auf, die zusätzlich belasten können:

- Soll ich meinem Kind davon erzählen – und wenn ja, wie?
- Wie viel Wahrheit ist „zumutbar“?
- Was braucht mein Kind jetzt, um sich sicher und gesehen zu fühlen?

Kinder reagieren sehr unterschiedlich auf die Erkrankung eines Elternteils – abhängig von Alter, Entwicklungsstand, Persönlichkeit und der Art, wie im familiären Umfeld über das Thema gesprochen wird.

In diesem Vortrag erhalten Sie fundierte psychologische Orientierung und praxisnahe Impulse, wie Sie Ihr Kind altersgerecht und emotional einfühlsam begleiten können. Sie erfahren, welche Reaktionen bei Kindern möglich sind, wie Sie damit umgehen können und was Sie tun können, um Ihr Kind in dieser herausfordernden Zeit zu stärken.

Leitung: Bernadette Sattler-Koschar, MSc
Klinische Psychologin und Traumatherapeutin
Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 19. 03. 2026, 16:00-17:00 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17, 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

MIT SELBSTHYPNOSE IN 30 SEKUNDEN ZUM PERSÖNLICHEN WOHLFÜHLORT

Krebspatient:innen erleben auf Grund ihrer Erkrankung und den damit verbundenen Ängsten und Sorgen, Belastungen des Alltags deutlich intensiver als andere. Um diesen Herausforderungen besser begegnen zu können bietet sich die Technik der Selbsthypnose gut an.

Im Workshop werden den Teilnehmer:innen eine kleine Einführung in das Feld der Klinischen Hypnose ermöglicht und einfache Techniken für die Selbsthypnose vermittelt. Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmer:innen eine Möglichkeit zu bieten, sich selbst zu regulieren und dabei Ruhe und Entspannung zu erleben.

Teil 1: Einführung u. Vorbereitung auf das Tranceerleben

Teil 2: Techniken und praktische Übungen

Leitung: Max Presker, MSc
Klinischer Psychologe
Fortbildung in Klinischer Hypnose bei m.e.i. Graz
Krebshilfe Steiermark

Termine Graz: Teil 1: 09. 04. 2026 von 16:00-17:30 Uhr
Teil 2: 16. 04. 2026 von 16:00-17:30 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17, 8042 Graz

Termine Weiz: Teil 1: 01.10. 2026 von 15:00-16:30 Uhr;
Teil 2: 08.10. 2026 von 15:00-16:30 Uhr

Ort: Gesundheitszentrum Weiz, Schulungsraum 2. OG
Marburgerstraße 29, 8160 Weiz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

HALT FINDEN, HALT GEBEN. WORKSHOP FÜR ANGEHÖRIGE

Wenn in einer Familie die Diagnose Krebs gestellt wird, verändert sich das Leben aller Beteiligten. Angehörige versuchen stark zu bleiben, zu trösten und Halt zu geben. Dabei geraten die eigenen Bedürfnisse oft in den Hintergrund – aus Sorge, andere zusätzlich zu belasten. Doch auch Angehörige brauchen Unterstützung. Gemeinsam möchten wir Wege finden, um neue Stärke zu entwickeln – für sich selbst und für den erkrankten Menschen an Ihrer Seite.

In unserer Gruppe unterstützen wir Sie dabei,

- mit Belastungen, Ängsten und Schuldgefühlen umzugehen,
- die Kommunikation in der Familie zu erleichtern,
- Konflikte und Veränderungen im Alltag besser zu bewältigen,
- Ihre eigenen Grenzen wahrzunehmen und auf sich zu achten.

Selbstfürsorge ist kein Luxus – sie ist Voraussetzung, um weiterhin Halt geben zu können.

Leitung: Dr. med. Monika Schmid
Psychoonkologin; Ärztliche Psychotherapeutin
Krebshilfe Steiermark

Termine: Teil 1: Dienstag 14. 04. 2026 18:00-19:30 Uhr
Teil 2: Dienstag 28. 04. 2026 18:00-19:30 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Bezirksstelle Feldbach
Schillerstraße 57, 8330 Feldbach

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

MAGISCHE VERBUNDENHEIT: THERAPEUTISCHES ZAUBERN FÜR ELTERN UND KINDER



Therapeutisches Zaubern für Eltern und Kinder, speziell entwickelt für Familien, die mit Krebs-erkrankungen konfrontiert sind.

In diesem Kurs nutzen wir die faszinierende Welt der Zauberkunst als therapeutisches Werkzeug, um Familien dabei zu unterstützen, ihre Resilienz und die gemeinsame Bindung zu stärken. Die Magie des Zauberns fördert nicht nur die Kommunikation und das Vertrauen, sondern auch die Entwicklung von Selbstvertrauen und Hoffnung in schwierigen Zeiten.

Dieser Kurs ist für Eltern und Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren konzipiert. Es sind keine Vorkenntnisse in der Zauberkunst erforderlich. Eltern und Kinder erhalten alle Materialien, die für den Kurs benötigt werden, vor Ort.

Leitung: Mag. Michael Sailer
Klinischer- und Gesundheitspsychologe
therapeutischer Zauberer®, Entspannungstherapeut

Termin: Donnerstag, 23. 04. 2026, 16:00 - 17:30 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17, 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Ernährungstherapie als Unterstützung bei Krebs

Bei Diagnose Krebs denkt man sofort darüber nach:
„Wie kann ich den Krebs bekämpfen?“

Was aber auch wichtig ist zu bedenken: Ihr Körper besteht zu einem großen Teil nach wie vor aus **gesunden Zellen**. Um diese Zellen können Sie sich kümmern, **damit Ihr Körper stark bleibt** und den Kampf gegen den Krebs bestreiten kann.

Ernährung spielt hier eine wesentliche Rolle.

Vielleicht ist Ihnen aufgefallen, dass sie **überraschend an Gewicht verloren** haben? Vielleicht bemerken Sie **Appetitlosigkeit, Geschmacksveränderungen, Übelkeit** oder haben **Kau- und Schluckstörungen**? Das sind häufige Begleiterscheinungen der Erkrankung und werden durch Therapien wie Chemo- oder Strahlentherapie noch verstärkt.

Hier können Sie selbst aktiv werden und Ihren Körper unterstützen. Ob **vor, während oder nach therapeutischen Maßnahmen**: **Essen Sie ausreichend und abwechslungsreich**, damit Sie nicht an Gewicht verlieren und **ausreichend Nährstoffe** - vor allem Energie, Eiweiß, Vitamine und Mineralstoffe - aufnehmen. Gönnen Sie sich ruhig **kalorienreichere Speisen**, wenn Sie Ihnen schmecken und gut bekommen!

Halten Sie Ihren Körper fit und stark so gut es geht, damit er Ihnen beim Kampf gegen den Krebs hilft.

Sollte es durch normale Ernährung nicht möglich sein, ausreichend Nahrung aufzunehmen und sollten Sie vielleicht sogar noch an Gewicht verlieren, denken Sie auch an Trinknahrungen.



Bedenken Sie:

Ein guter Ernährungsstatus

- **steigert den Erfolg Ihrer Therapie**
- **kann den Genesungsprozess positiv beeinflussen**
- **stärkt das Immunsystem und Ihre Abwehr**
- **erhöht die Lebensqualität**

Fresenius Kabi Austria GmbH

Mehr Informationen
zu unseren Trinknahrungen erhalten Sie unter

www.fresubin.at

Wenn Essen allein nicht reicht.

EMOTIONSREGULATION UND SKILLSTRAINING BEI ANGST UND PANIK

Die Diagnose Krebs und die damit verbundenen Behandlungen können mit starken emotionalen Belastungen einhergehen, die sich in Ängsten und Panikattacken äußern können. Dieser Workshop richtet sich an Krebspatient:innen und deren Angehörige, die lernen möchten, besser mit ihren Ängsten umzugehen und ihre emotionalen Reaktionen gezielt zu steuern.

Der Workshop konzentriert sich auf die Emotionsregulation und vermittelt spezifische und praktische Skillstraining-Techniken, um Ängste und Panik besser zu bewältigen. Dabei werden Sie lernen, wie Sie Ihre Emotionen erkennen, einordnen und aktiv in den Griff bekommen können, um Ihre Lebensqualität trotz der Krebserkrankung zu verbessern.

Zielgruppe: Krebspatient:innen und ihre Angehörigen, die mit Ängsten, Panik oder starken emotionalen Belastungen zu kämpfen haben.

Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr Kontrolle über Ihre emotionalen Reaktionen zu gewinnen und mit gezielten Techniken Ihre Ängste zu lindern. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Leitung: Mag.^a Kerstin Rauter,
Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin,
Psychotherapeutin (Systemische Familientherapie)
Krebshilfe Steiermark

Termin: Mittwoch, 06. 05. 2026, 16:00-17:30 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17, 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

„WALK AND TALK“: GEMEINSAMES SPAZIERENGEHEN

Krebserkrankungen bringen für Betroffene und ihre Angehörigen viele Herausforderungen mit sich. Bei einem gemeinsamen, gemütlichen Spaziergang haben Sie die Möglichkeit, ungezwungen darüber zu sprechen.

Bei Schlechtwetter werden wir uns im Krebshilfe Regionalberatungszentrum Leoben-Göss in gemütlicher Atmosphäre zusammensetzen.

Bei Unsicherheiten (körperlichen Beschwerden) hinsichtlich der Teilnahme bitte um ärztliche Abklärung vor der Anmeldung.

Leitung: Mag. Klaus Felser
Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe,
Sportpsychologe
Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 07. 05. 2026, 15:00-16:30 Uhr

Ort: Krebshilfe Regionalberatungszentrum Leoben-Göss
(beim Senioren Wohn- und Pflegeheim)
Hirschgraben 5, 8700 Leoben

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

IN STÜRMISCHEN ZEITEN INNEREN HALT FINDEN: WEGE ZU MEHR GELASSENHEIT UND SELBSTFÜRSORGE

Eine Krebsdiagnose und die damit verbundenen Herausforderungen stellen Körper und Psyche vor besondere Belastungen. Auch für Angehörige bedeutet diese Zeit oft eine große emotionale Anspannung. Gedanken kreisen, Gefühle überwältigen – das Leben scheint aus dem Gleichgewicht zu geraten.

Achtsamkeit und Selbstmitgefühl können in dieser Zeit kraftvolle Wege sein, um zur Ruhe zu kommen, sich selbst mit mehr Verständnis zu begegnen und inneren Halt zu finden. Sie unterstützen dabei, mit belastenden Gefühlen achtsamer umzugehen und Stress wirksam zu reduzieren – ohne etwas „leisten“ zu müssen.

In diesem Workshop erhalten Sie eine einfühlsame Einführung in die Praxis der Achtsamkeit und des Selbstmitgefühls. In einer geschützten und respektvollen Atmosphäre lernen Sie Methoden kennen, die Sie im Alltag stärken können – sei es während einer Behandlung, in der Genesungszeit oder als begleitende/r Angehörige/r. Die Übungen sind einfach, alltagstauglich und laden dazu ein, sich selbst und den eigenen Bedürfnissen mit mehr Freundlichkeit zu begegnen. Sie müssen nichts mitbringen außer die Bereitschaft, sich Zeit für sich selbst zu nehmen

Leitung: Bernadette Sattler-Koschar, MSc
Klinische Psychologin, Traumatherapeutin
Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 08. 10. 2026, 14:00–15:30 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Hartberg
Rotkreuzplatz 1, 8230 Hartberg

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

RESILIENZ STÄRKEN: EIN PRAKTISCHER WORKSHOP ZUR BEWÄLTIGUNG KREBSBEDINGTER KRISEN

Resilienz ist die psychische Fähigkeit eines Menschen sich an schwierige Lebenssituationen anzupassen, ohne dauerhafte Beeinträchtigung zu erfahren. Sie ist teilweise angeboren, kann aber auch im Laufe des Lebens erlernt und trainiert werden, um die eigene psychische Widerstandskraft zu erhöhen.

Im Workshop erhalten Sie grundsätzliche Informationen zum Thema Resilienz. Anschließend werden anhand von praktischen Übungen zentrale Elemente zur Stärkung der Resilienz vermittelt.

Der Workshop richtet sich sowohl an Betroffene als auch Angehörige.

Leitung: Mag.^a Monika Barwig
Klinische Psychologin und Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision
Krebshilfe Steiermark

Termin: Freitag, 30. 10. 2026, 14:00 – 15:30 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17, 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

HAUTPFLEGE IN DER ONKOLOGIE

Die Haut ist das größte und am deutlichsten sichtbare Organ des Körpers. Unter einer laufenden Antitumorthерапie können Haut- und auch Nagelveränderungen sowohl physisch als auch psychisch und sozial sehr belastend werden. Ebenso muss bei sehr massiv ausgeprägten Hautveränderungen unter Umständen eine Therapieunterbrechung in Betracht gezogen werden.

Viele dieser Haut- und Nagelveränderungen sind je nach Therapie voraussehbar. Daher ist eine konsequente und professionelle Beobachtung, Prophylaxe und Behandlung der Haut von großer Bedeutung, um das Ausmaß der unerwünschten Wirkungen und damit die Belastung für die Betroffenen deutlich zu vermindern.

Im Workshop möchte die Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin über mögliche Hautveränderungen unter einer Antitumorthерапie sowie eine adäquate Hautpflege informieren und beraten.

Leitung: DGKP Christine Wildling, MSc
Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin
Pflegepädagogin und -beraterin
Krebshilfe Steiermark

Termin: Donnerstag, 12. 11. 2026, 16:00 – 17:30 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17, 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

ENTSPANNUNGSWORKSHOP

Gerade im Zusammenhang mit einer Erkrankung wie Krebs durchlebt man immer wieder Phasen voller Anspannung, Angst und innerer Unruhe.

Entspannungsmethoden in Kombination mit einer achtsamen Denkweise können helfen, etwas mehr Ruhe und Entspannung in den Alltag zu bringen.

Schnuppern Sie in diesen Workshop hinein und erlernen Sie Methoden, welche Sie zuhause weiterverfolgen können.

Leitung: Mag.^a Eva Sailer
Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin
Krebshilfe Steiermark

Termin: Dienstag, 24. 11. 2026, 16:00 - 17:30 Uhr

Ort: Beratungszentrum Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch Straße 15-17, 8042 Graz

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

AREOLA-Medizinische Pigmentierung

Für ein neues Lebensgefühl!



Einleitung:

Brustkrebs und seine Behandlung sind eine große Herausforderung. Nach einer erfolgreichen Behandlung möchten Frauen ihr Selbstvertrauen und Wohlbefinden zurückgewinnen. Die Areolapigmentierung mittels Permanent Make-up hilft, das Selbstbewusstsein zu stärken. Seit 10 Jahren begleite ich Frauen mit meiner Arbeit.

Sanfte Methode

Areola Pigmentierung rekonstruiert Brustwarzen nach Brustkrebs mit ästhetischem Permanent Make-up. Meine Behandlung erfolgt in schmerzarmen Schritten, wo ich diesbezüglich eine spezielle Ausbildung habe. Feine Nadeln bringen Farbpigmente ein, die Konturen und Farben erzeugen, die nahezu realistisch und naturgetreu aussehen. Die Behandlung dauert nach einem Beratungsgespräch etwa zwei bis drei Stunden. Die Farben sind nach Schweizer Richtlinien und selbstverständlich nach der EU-Verordnung (ECHA) kontrolliert.

Nachbehandlung und Pflege

Die spezielle Pflegeanwendung wird mit der Kundin genau besprochen, und nach ca. 8 Wochen findet ein Kontrolltermin statt.

Ergebnis

Wenn sich die Kundin das erste Mal nach der Pigmentierung im Spiegel sieht, ist das für uns beide ein unbeschreibliches Gefühl.



Schemerlhöhe 86
8076 Vasoldsberg

0043 664 50 25 030

✉ office@ulrike-painsi.at
www.ulrike-painsi.at

GRUPPEN/WORKSHOPS/VORTRÄGE

FACE IT WITH A SMILE - INITIATIVE FÜR KREBS-PATIENTINNEN

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe Estée Lauder Companies und Sabine Hauswirth

Face it with a Smile

Patientenbefragungen ergaben, dass – neben der Angst um die Gesundheit, das Leben, die Existenz, die Kinder und die Familie – das „veränderte Aussehen“ für viele Patientinnen eine große Belastung darstellt. Eine Belastung, die sich in dem Verlust des Selbstwertgefühls manifestieren und dadurch zu Isolation, Einsamkeit bis hin zu Jobverlust führen kann. Deshalb startete die Krebshilfe im Rahmen der Pink Ribbon-Aktion 2018 eine Initiative, die Patientinnen helfen soll, ihr Selbstwertgefühl zu stärken und ihnen vor Augen halten soll, wie einzigartig und schön sie trotz der Erkrankung sind und sich keine Frau „verstecken“ muss. Im kostenlosen Workshop lernen Patientinnen, wie man die „Spuren“ der Erkrankung und der Therapien kaschieren kann. Eine Krebshilfe-Beraterin steht für alle Fragen und Anliegen zur Verfügung und am Ende des Workshops erhalten die Teilnehmerinnen ein professionelles Portraitfoto.

Diese Initiative ist ein Gemeinschaftsprojekt der **Österreichischen Krebshilfe, Estée Lauder Cosmetics** und der renommierten Künstlerin und Fotografin **Sabine Hauswirth**. Sie war es auch, die der Initiative den Namen „Face it with a Smile“ gegeben hat und die Schirmherrschaft für das Fotoprojekt für ganz Österreich übernimmt.

Termine: siehe www.krebshilfe.at

Anmeldung: siehe Seite 18.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.



Neben einem gesunden Lebensstil und ausgewogener Ernährung ist Bewegung eine der besten Präventionsmaßnahmen gegen Krebs. Und nicht nur das: Auch bereits betroffene Personen profitieren von - natürlich ärztlich kontrollierten - körperlichen Aktivitäten.

Die Bewegungsinitiative **GET MOVING** der Krebshilfe Steiermark will deshalb alle Steirer:innen zu einem „bewegteren“ Lebensstil motivieren und Spaß an Bewegung und Sport vermitteln. Gleichzeitig ist **GET MOVING** aber auch eine Charity-Aktion der Krebshilfe Steiermark, mit der wir Gelder für die kostenlose Betreuung von Krebspatient:innen und deren Familien sammeln.

Bei zahlreichen Veranstaltungen haben alle Steirer:innen die Möglichkeit, verschiedene **GET MOVING**-Aktionen aktiv zu unterstützen: Radfahren, Schwimmen, Stiegensteigen, Wandern, Laufen... Jede Form der Bewegung hilft der eigenen Gesundheit – und im Rahmen von **GET MOVING** sogar doppelt. Denn Firmenpartner unserer **GET MOVING**-Aktionen verwandeln jeden km in eine wertvolle Spende.

Machen Sie mit! **Helfen Sie mit!**

Aktionstermine finden Sie in den Medien und auf unserer Homepage unter www.krebshilfe.at

Eine Gesundheitsinitiative der Steirischen Krebshilfe.

Es ist inzwischen vielfach bewiesen, wie wertvoll gesundheitsfördernde Angebote auf betrieblicher Ebene für das Wohlbefinden der Mitarbeiter:innen sind - und damit für das gesamte Unternehmen. Dasselbe gilt für entsprechende Angebote auf kommunaler Ebene, die der gesamten Bevölkerung offenstehen.

Wir laden deshalb alle steirischen Unternehmen und Gemeinden ein, bei unserer Bewegungsinitiative **GET MOVING** mitzumachen.

WIRTSCHAFT BEWEGT - UND HILFT! GEMEINDE BEWEGT - UND HILFT!

Starten Sie eine Bewegungsaktion, um die Gesundheit und Fitness in Ihrem Unternehmen/Ihrer Gemeinde zu fördern - und schenken Sie gleichzeitig von Krebs betroffenen Familien Hilfe und Hoffnung:

- Sammeln Sie mit Ihren Mitarbeiter:innen/ Einwohner:innen möglichst viele Bewegungs-Kilometer
- Jede Form der Bewegung, jede Sportart zählt
- Setzen Sie eine Spendensumme je km oder für das Erreichen des gemeinsam angepeilten km-Ziels fest

Helfen Sie mit jedem Kilometer doppelt!

Info: krebshilfe.at/wirtschaftbewegt
krebshilfe.at/gemeindebewegt

Wir helfen bei der Umsetzung Ihrer **GET MOVING**-Idee:
Mag. ^aBirgit Jungwirth: Tel. 0699 13 13 0616
Mail: jungwirth@krebshilfe.at

SPEZIELLE EVENTS

PINK RIBBON



PINK RIBBON AKTIONSMONAT

Der internationale Brustkrebsmonat Oktober steht wie jedes Jahr ganz im Zeichen der Brustkrebsvorsorge und Aufklärung, aber auch der Solidarität mit Brustkrebs-Patientinnen.



Aufklärung ist auch das Ziel der jährlichen PINK RIBBON Tour der Österreichischen Krebshilfe durch alle Bundesländer.

Mit unserem großen **PINK RIBBON Frühstück** sind wir auch heuer wieder Teil dieser Informationskampagne und wollen möglichst viele Frauen an die Wichtigkeit der Brustkrebsvorsorge erinnern. Denn Brustkrebs ist vielfach heilbar - wenn er frühzeitig entdeckt wird.

Durch den Erwerb der **PINK RIBBON Stoffschnalle** zum Anstecken kann jede(r) Einzelne selbst aktiv helfen. Gleichzeitig bedeutet jede verkauftaue Masche eine aktive Erinnerung, den so wichtigen Vorsorgetermin wahrzunehmen.

Die Stoffschnallen sind im PINK RIBBON Aktionsmonat auch in den **Grazer Shopping Centern** und in zahlreichen **steirischen Apotheken** erhältlich.

SPEZIELLE EVENTS

PINK RIBBON

AKTIONSMONAT

Unter dem Motto „Frauen für Frauen“ laden wir seit 2017 gemeinsam mit mehreren steirischen Damen-Service Clubs zur **PINK RIBBON Kino Charity**. Rund 4000 Frauen und auch viele Männer konnten wir mit der zentralen Botschaft der rosa Schleife so bereits erreichen und mit den gesammelten Spenden von mehr als 70.000,- Euro betroffenen Frauen Hilfe und Hoffnung schenken.



Viele Partner:innen und Unterstützer:innen veranstalten seit Jahren unterschiedliche Events und widmen den Erlös der PINK RIBBON-Aktion.

Alle im Zeichen der rosa Schleife gesammelten Spenden kommen der kostenlosen Begleitung von Brustkrebspatientinnen zugute.

Sie wollen Teil der **PINK RIBBON Familie** werden?
Wir unterstützen Sie gerne bei der Umsetzung Ihres PINK RIBBON-Events:
Mag. Birgit Jungwirth: 0699 13 13 0616
jungwirth@krebs hilfe.at

Detailinformationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie ab September auf unserer Homepage:
krebs hilfe.at/pinkribbon2025

SPEZIELLE EVENTS

GRAZER UHRTURM IN PINK



Mit dem rosa beleuchteten Rathaus war die Krebshilfe Steiermark in Kooperation mit der Stadt Graz bereits seit 2011 Partner dieses internationalen Projekts. Seit 2018 erstrahlt der Grazer Uhrturm jedes Jahr Anfang Oktober als weithin sichtbare Botschaft in rosa.

Auch in Ihrer Umgebung gibt es bekannte Gebäude, Monuments oder (Natur)-Denkmäler, die pink beleuchtet viel Aufmerksamkeit erzielen würden? Helfen Sie uns, noch mehr Frauen an die Brustkrebsvorsorge zu erinnern!

Wir freuen uns, wenn wir mit Ihrer Hilfe weitere bekannte Spots in der Steiermark im Oktober in pink erstrahlen lassen können.

Kontaktieren Sie uns gerne:
Mag. Birgit Jungwirth, 0699 13130616 oder
jungwirth@krebs hilfe.at



Röntgen Graz Süd-West

Gruppenpraxis

Dr. Ulrike Schneider & Dr. Peter Schedlbauer

Fachärzte für Radiologie



NEU!

- Knochendichthemasung
- Modernste Röntgengeräte
- Modernste 3-D Mammographie zur Brustkrebsfrüherkennung in der Steiermark
- Brustbiopsie
- Ultraschall (Sonographie)



Deutlich bessere Diagnostik im Frühstadium –
Gleiche oder geringere Strahlenbelastung

Ordinationszeiten
Mo. bis Do. 7.30–17.00 Uhr
Fr. 7.30–13.00 Uhr
Alle Kassen und Privat

Grottenhofstraße 94/1, 8052 Graz
Tel.: 0043 (0) 316 / 25 15 00
Fax: 0043 (0) 316 / 25 15 00-55
www.roentgen-graz.at
info@roentgen-graz.at

SPEZIELLE EVENTS

LOOSE TIE - GANZ LOCKER! FÜR RICHTIGE MÄNNER



Als Pendant zu „Pink Ribbon“, dem internationalen Symbol für Brustkrebsvorsorge und der Solidarität mit Brustkrebspatientinnen, hat die Österreichische Krebshilfe 2015 „Loose Tie“, die lockere Krawatte, als DAS Markenzeichen zur Prostatakrebs-Vorsorge entwickelt.

Die gelockerte Krawatte erinnert bei zahlreichen „männeraffinen“ Events auf sympathische Weise und mit einem Augenzwinkern an einen wichtigen Termin: die jährliche Prostatakrebs-Früherkennungsuntersuchung ab dem 45. Lebensjahr.



SPEZIELLE EVENTS

DIETER FERSCHINGER
presents

Loose Tie & Shave off!

Der November steht ganz im Zeichen der Prostatakrebs-Bekämpfung. Das Symbol der Solidarität ist die gelockerte Krawatte, die „Loose Tie“.

Unterstützen Sie mit uns die Prostatakrebs-Früherkennungs-Aktion „Loose Tie“, lassen Sie sich im November einen Bart wachsen und setzen Sie mit uns gemeinsam ein Zeichen.

Termin: Ende November 2026

Details ab Oktober auf krebshilfe.at/shaveoff
Lockern Sie Ihre Krawatte und lassen Sie sich Ihren
geliebten Bart gegen eine „Loose Tie“ – Spende
(ab € 40,-) trimmen oder abrasieren!
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!



Der gesamte Erlös des Abends kommt der Krebshilfe Steiermark für deren Loose Tie – Aktion im Kampf gegen Prostatakrebs zu Gute.

IMPRESSUM

IMPRESSUM

Medieninhaberin und Herausgeberin:
Österreichische Krebshilfe Steiermark
Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 15-17, 8042 Graz
Fon: +43 316 47 44 33-0 • Fax: DW - 10
office@krebshilfe.at
www.krebshilfe.at
ZVR 263968107

Text: Mag.^a Nina Bernhard, Bakk., Mag.^a Birgit Jungwirth

Redaktion & Satz: Christian Scherer

Inserate: Mag.^a Birgit Jungwirth (Ltg.); Kerstin Somma

Lektorat: Mag.^a (FH) Martina Kölldorfer, BA

Druck: Medienfabrik Graz

Bildnachweis:

Privat (8, 9, 13, 14, 16, 32, 33, 37)

Adobe Stock (1, 2, 11, 12, 27, 60, 70, 72)

krebshilfe.at (51, 54)

Andrea Hopper (50)

Fischer/Stadt Graz (52)

NOTION (54)

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Die inhaltliche Verantwortung von Einschaltungen liegt beim Auftraggeber.

9. GRÄTZEL-CHALLENGE

Mach' mit!

Die Herausforderung:

Beim Magerl-Grätzelfest am 6.9.2026
schwimmen wir gemeinsam 1.000 Längen.

Die Belohnung:

*Jede geschwommene Länge =
eine Spende für die Betreuung von
Krebspatient:innen in der Steiermark*

*GET
MOVING*

Gemeinsam schaffen wir das!

CHALLENGE ACCEPTED!

Unsere jährliche Schwimmchallenge im Rahmen des Magerl-Grätzelfests hilft wie immer doppelt:
Jede Länge tut der Gesundheit gut – und schenkt dank der damit verbundenen Spende betroffenen Familien Hilfe und Hoffnung

Hilf mit! Schwimm mit!!



Ich wi//
bei einer
Krebsdiagnose
finanziell
abgesichert
sein.

Ich wi// zur DONAU.

donaubernsicherung.at/krebsversicherung

onau
VIENNA INSURANCE GROUP

ÜBERSICHT



ÜBERSICHT VERANSTALTUNGEN NACH MONAT

Veranstaltung via ZOOM

Veranstaltungsort FELDBACH

Veranstaltungsort HARTBERG

Veranstaltungsort GRAZ

Veranstaltungsort LEOBEN

Veranstaltungsort WEIZ

| Jänner | 26.01.2026 | 15:00-16:00 | Nachsorge |
|-----------|------------|-------------|-------------------------------------|
| | 29.01.2026 | 13:00-14:00 | Gesund essen |
| Februar | 03.02.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 04.02.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |
| | 27.02.2026 | 10:00-11:30 | Fatigue |
| März | 03.03.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 04.03.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |
| | 19.03.2026 | 16:00-17:00 | Wenn Eltern an Krebs erkranken |
| | 26.03.2026 | 10:00-12:00 | Kreativ arbeiten mit Ton |
| April | 01.04.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |
| | 07.04.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 09.04.2026 | 16:00-17:30 | Selbsthypnose I |
| | 14.04.2026 | 18:00-19:30 | Halt geben Halt finden (Angehörige) |
| | 16.04.2026 | 16:00-17:30 | Selbsthypnose II |
| Mai | 23.04.2026 | 16:00-17:30 | Magische Verbundenheit |
| | 28.04.2026 | 18:00-19:30 | Halt geben Halt finden (Angehörige) |
| | 05.05.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 06.05.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |
| Juni | 06.05.2026 | 16:00-17:30 | Emotionsregulation |
| | 07.05.2026 | 15:00-16:30 | Walk and Talk |
| | 02.06.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 03.06.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |
| September | 18.06.2026 | 10:00-12:00 | Kreativ arbeiten mit Ton |
| | 01.09.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 02.09.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |
| | 21.09.2026 | 14:00-15:00 | Der Sturz aus der Wirklichkeit |
| Oktober | 01.10.2026 | 13:00-14:00 | Superfoods |
| | 01.10.2026 | 15:00-16:30 | Selbsthypnose I |
| | 06.10.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 07.10.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |
| | 08.10.2026 | 15:00-16:30 | Selbsthypnose II |
| | 08.10.2026 | 14:00-15:30 | Innerer Halt |
| | 30.10.2026 | 14:00-15:30 | Resilienz |
| November | 03.11.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 04.11.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |
| | 12.11.2026 | 16:00-17:30 | Hautpflege |
| | 24.11.2026 | 16:00-17:30 | Entspannungsworkshop |
| | 26.11.2026 | 10:00-12:00 | Kreativ arbeiten mit Ton |
| Dezember | 01.12.2026 | 18:00-19:00 | Cancer Club |
| | 02.12.2026 | 19:00-20:00 | Herrenzimmer |

Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage:
www.krebshilfe.at

PFLEGE UND UNTERSTÜZUNG ZU HAUSE

Neben zahlreichen privaten Anbietern gibt es in der Steiermark 5 Stellen, die von Gemeinden und dem Land Steiermark mitfinanziert werden und nach den Bestimmungen der Förderungsrichtlinien des Landes arbeiten:

- **Caritas**
- **Hilfswerk Steiermark**
- **Österreichisches Rotes Kreuz**
- **SMP – Sozialmedizinischer Pflegedienst**
- **Volkshilfe Steiermark**

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

• **Palliativbetreuung in der Steiermark:**

www.palliativbetreuung.at

• **Pflegedrehscheibe:**

www.gesundheit.steiermark.at

• **Interessengemeinschaft pflegender Angehöriger:**

www.ig-pflege.at

Detaillierte Informationen finden Sie auch in der Broschüre „**Pflege[n] zu Hause**“ des Landes Steiermark, die Sie unter www.krebshilfe.at/pflegen-zuhause auf Ihren Bildschirm laden können.

Unser Angebot an Sie:

Unsere Expert:innen unterstützen Sie gerne, wenn Sie gezielte Betreuungsdienste benötigen oder beispielsweise auf der Suche nach einer Selbsthilfegruppe sind. Umfassende weiterführende Informationen und Kontaktadressen finden Sie auf **Seite 4 dieser Broschüre**, aber auch in unserem **umfangreichen Broschüren-Angebot** www.krebshilfe.at/broschueren.

Dieser Service-Teil erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne nehmen wir Hinweise zur Erweiterung entgegen.

Kontinenz- und Stomaberatung

Persönlicher Service
in meiner Nähe ist
mir lieber!

Die Lebensumstellung durch eine Stoma-Operation ist für die meisten PatientInnen schon beschwerlich genug.

Viele sind daher erleichtert, wenn sie sich auf das persönliche Service aus dem Fachgeschäft in Ihrer Nähe verlassen können! Das Steirische Sanitätshaus Ortho-Aktiv bietet mit 14 Filialen und über 100 MitarbeiterInnen ein steiermarkweit flächen-deckendes Versorgungsnetz mit Stoma- und Blasenschwächeprodukten.

Kontaktieren Sie:

DGKS Lilly Sommer Kontinenz- und Stomaberaterin
Gradnerstraße 108, 8055 Graz

Tel.: 0316 760025

Email: stoma@ortho-aktiv.at

Mobil: 0664 1269981

www.ortho-aktiv.at



Steiermarkweit in Ihrer Nähe!

Zentrale: 8055 Graz, Gradnerstraße 108, Tel.: 0316 / 76 00 25 Fax DW 13
8010 Graz, Schloßgasse 2A, Tel. 0316 / 830530 - 8010 LKH - EZ, Stiftungstraße 3-7, Tel. 0316 / 326648
8130 Frohnleiten, Hauptl. 28, Tel. 03126 / 25501 - 8160 Weiz, Klammstraße 73, Tel. 03172 / 38513
8230 Hartberg, R. Obendraufstraße 55, Tel. 03332 / 66424 - 8330 Feldbach, Bismarckstraße 2, Tel. 03152 / 21300
8280 Fürstenfeld, Hauptstraße 3, Tel. 03382 / 55352 - 8580 Köflach, Kärntnerstraße 23, Tel. 03144 / 31113
8750 Judenburg, Grünhüblgasse 6a, Tel. 03572 / 42216 - 8850 Murau, Keltensiedlung 108, Tel. 03532 / 40501
8700 Leoben, Kärntnerstraße 306, Tel. 03842 / 21655 - 8940 Liezen, Rathausplatz 2, Tel. 03612 / 30116
8605 Kapfenberg, Schmiedgasse 11, Tel. 03862 / 30800





Im Mittelpunkt steht der Mensch

Es ist uns ein Anliegen, Ihnen steiermarkweit die bestmögliche Unterstützung, Pflege und Betreuung zu bieten. Angehörige zu entlasten und zu beraten steht neben dem Wohlbefinden unserer Klient*innen an erster Stelle.

Caritas Pflegewohnhäuser

Unsere Einrichtungen sind regionale Anlaufstellen für alle Fragen zum Thema Pflege, Demenz, Betreuungsmöglichkeiten für Senior*innen u.v.m. **0316 8015-416**

Betreutes Wohnen

Für Menschen ab dem 60. Lebensjahr, die sich eine altersgerecht gestaltete Mietwohnung innerhalb einer stimmigen Gemeinschaft wünschen. **0316 8015-428**

Beste Pflege für Ihre individuellen Bedürfnisse:
www.caritas-pflege.at

©Foto: Tim Erl/Caritas

24-Stunden Betreuung und Unterstützung für Zuhause

- Langjährige Erfahrung
- Qualitätsorientiert
- Fairer Preis
- Transparente Kosten
- Gratis Erstgespräch

Langzeitbetreuung

Rund um die Uhr.
kompetent und sorgfältig.



Reisebetreuung

Gibt Ihnen Sicherheit
bei Nah- und Fernreisen!



Kurzzeitbetreuung

Endlich wieder
Urlaub für Angehörige!



KOSTENLOSE
ERSTBERATUNG

Fairline 24-Stunden Betreuung ist ein steirisches
Unternehmen und überzeugt bereits
seit 2004 mit kompetenten und
liebevollen 24-Stunden-Betreuerinnen.



Fairline
24-STUNDEN PFLEGE

E-mail: office@fairline-pflege.at
Tel.: 03143 - 20 880



ROTES KREUZ STEIERMARK

VIELSEITIGE HILFSANGEBOTE FÜR DIE BEVÖLKERUNG

Mobile Pflege und Betreuung

Fachkundige Unterstützung für zu Hause
Beratung und Auskünfte unter: 050 1445 10202

Betreutes Wohnen

Eigenständiges Wohnen mit Lebensqualität
Beratung und Auskünfte unter: 0676 8754 10250

24-Stunden Personenbetreuung

Kurz- und Langzeitbetreuung,
in Partnerschaft mit „Altern in Würde“
Kostenlose Infohotline: 0800 222 800

Rufhilfe Steiermark

Sicherheit auf Knopfdruck für zu Hause und unterwegs
Kostenlose Infohotline: 0800 222 144

Sanitätseinsätze (Rettungs- und Krankentransport)

Für Menschen, die medizinischer Betreuung bedürfen
Beratung und Auskünfte unter: 14844

Notruf 144

Gesundheitstelefon 1450



Näheres zu
unseren Angeboten

www.roteskreuz.at/steiermark



Aus Liebe zum Menschen.



Die **NEBA Arbeitsassistenz**
(Netzwerk Berufliche Assistenz)
unterstützt Menschen
mit gesundheitlichen Einschränkungen -
auch nach einer Krebserkrankung -
beim Erhalt oder Wiedereinstieg
ins Berufsleben.
Die Beratung ist kostenlos und
vertraulich.

Mehr Informationen auf
www.neba.at/arbeitssassistenz



NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice.

 Sozialministeriumservice

REHABILITATION

ONKOLOGISCHE REHABILITATIONSENTREN IN ÖSTERREICH (STATIONÄRE BETREUUNG)

ERWACHSENE

- **Lebens.Med Zentrum Bad Erlach**
2822 Bad Erlach
- **Rehabilitationszentrum Bad Schallerbach**
4701 Bad Schallerbach
- **Onkologische Rehabilitation St. Veit**
5621 St. Veit im Pongau
- **Reha Zentrum Münster**
6232 Münster/Tirol
- **Onkol. Rehabilitationsklinik „Der Sonnberghof“**
7202 Bad Sauerbrunn
- **Therapiezentrum Rosalienhof**
7431 Bad Tatzmannsdorf
- **Klinikum Bad Gleichenberg**
8344 Bad Gleichenberg
- **Humanomed Zentrum Althofen**
9330 Althofen

Quelle: rehakompass.goeg.at; Stand: 15. 12. 2025

KINDER UND JUGENDLICHE

- **„Der Leuwaldhof“**
Kinder- und Jugendrehabilitation
5621 St. Veit im Pongau



Kraft tanken für neue Lebensqualität

ONKOLOGISCHE REHABILITATION IM LEBENS.MED ZENTRUM BAD ERLACH

Eine Krebserkrankung ist ein einschneidendes Erlebnis für jede:n Betroffene:n. Im Rahmen einer onkologischen Rehabilitation kann der Gesundheitszustand verbessert und neue Energie gewonnen werden. Im Lebens.Med Zentrum Bad Erlach erstellt ein Team aus Medizin, Pflege und Therapie ein auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmtes Behandlungsprogramm.



ZIELE DER ONKOLOGISCHEN REHABILITATION

- Lebensqualität verbessern
- Folgen der Krebserkrankung und -therapie reduzieren
- Wiedereinstieg in den privaten und beruflichen Alltag erleichtern



WANN IST EINE ONKOLOGISCHE REHABILITATION MÖGLICH?

- Nach Abschluss der primären Krebstherapie oder unter Erhaltungstherapie
- Im Rahmen einer stabilen palliativen Therapiesituation



THERAPIEN

- Medizinische Beratung und Behandlung, Nebenwirkungsmanagement
- Bewegung und Sport, Psychoonkologie, Ernährungsberatung
- Pflege- und Sozialberatung

Das Lebens.Med Zentrum Bad Erlach ist Partner der österreichischen Sozialversicherungen. Der Antrag wird mit dem:der Hausarzt:Hausärztin oder mit einem:einer Facharzt:Fachärztin gestellt.

LEBENS.MED ZENTRUM
BAD ERLACH
Beste-Gesundheit Platz 1
2822 Bad Erlach
kontakt@lebensmed-baderlach.at

Foto: (c) Lebens.Med Zentrum Bad Erlach
Entgeltliche Einschaltung



ANTRAGSTELLUNG
www.tinyurl.com/infos-zum-antrag



WEITERE INFOS
www.lebensmed-baderlach.at





Reha-Zentrum Bad Schallerbach

Ihr onkologisches Kompetenz-Zentrum

Das Reha-Zentrum Bad Schallerbach der PV ist eine Gesundheitseinrichtung, die Körper und Geist als Einheit betrachtet und Ihre persönliche Lebenssituation in die Therapieplanung mit einbezieht.

Das individuelle Therapieangebot richtet sich an Patient*innen mit Blutkrebskrankungen oder mit soliden Krebskrankungen, mit Ausnahme von jenen des Kehlkopfs und der Lunge mit regelmäßiger Bedarf einer Sauerstofftherapie. Tumorpatient*innen werden nach einer Operation, Chemotherapie, Bestrahlung und Stammzelltransplantation aufgenommen.

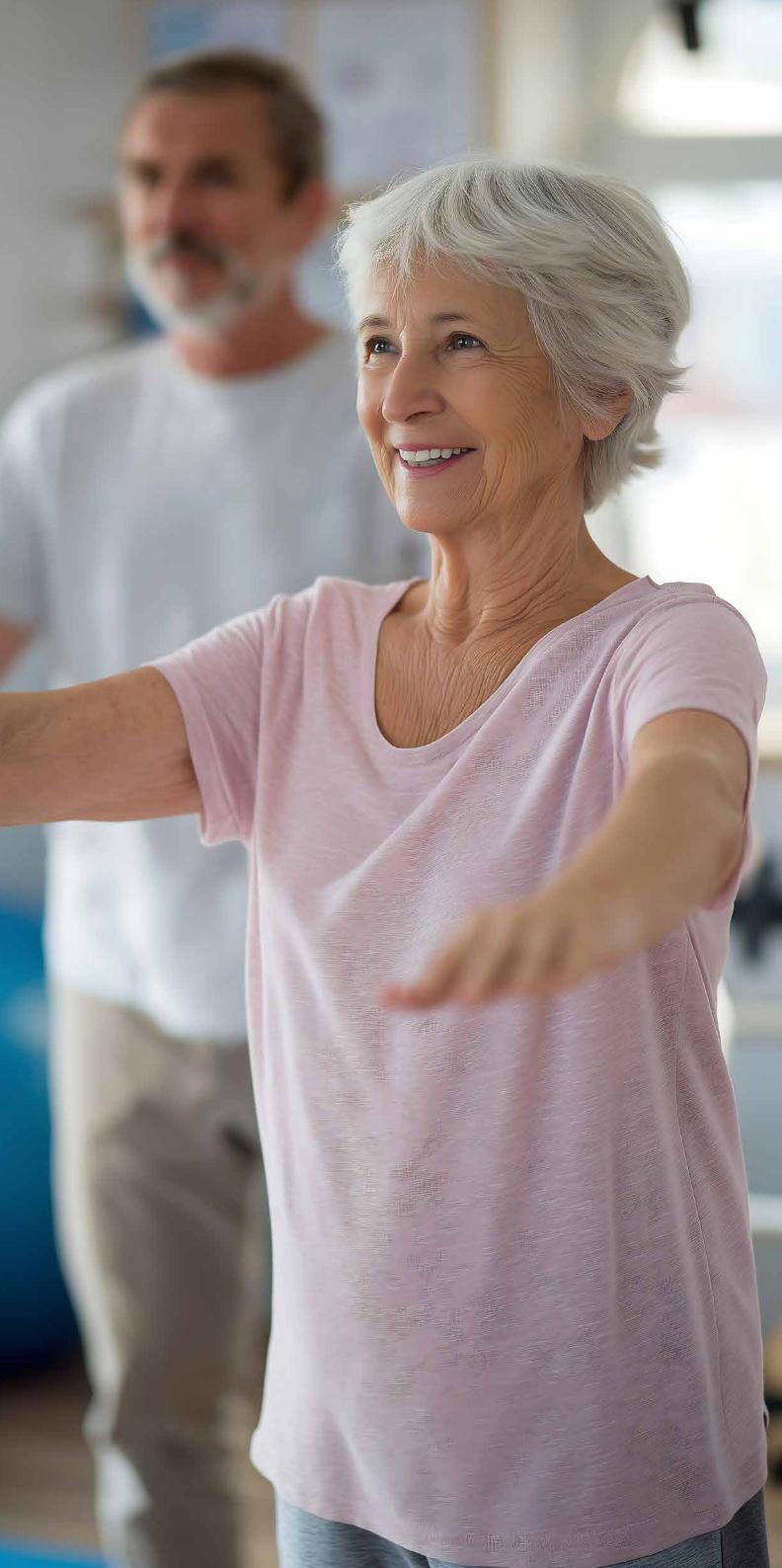
Der Weg zu Ihrer Rehabilitation erfolgt durch die Antragstellung der betreuenden Ärzt*innen.

Rehabilitationszentrum Bad Schallerbach

Schönauer Straße 45, 4701 Bad Schallerbach

Telefon: +43 (0)7 249 443-0

www.rz-badschallerbach.at



Der Sonnberghof

In der onkologischen Rehaklinik **Der Sonnberghof** haben unsere Gäste Zeit, ihre Ruhe, Kraft und Lebensfreude im Hier und Jetzt zu finden.

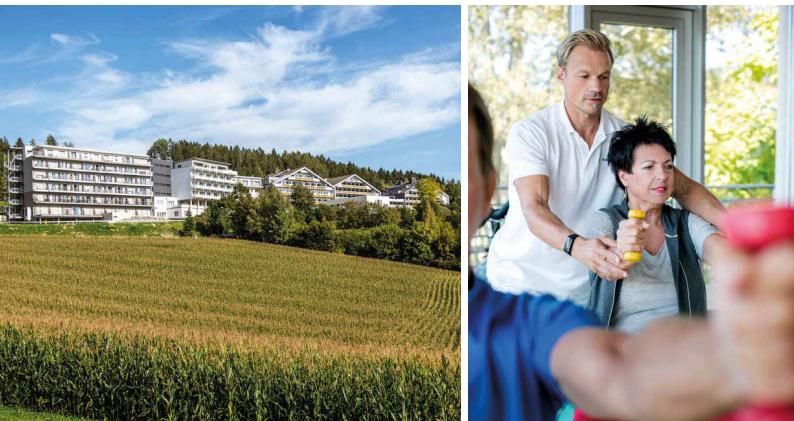
- Geborgen fühlen im Hotelambiente
- Medizinisch-therapeutisches Angebot entwickelt mit der Medizinischen Universität Wien
- Professionelles, empathisches Team
- Abschalten im traditionsreichen Kurort Bad Sauerbrunn
- Nur rund 50 km von Wien und rund 130 km von Graz entfernt

Ort der Rehabilitation.
Ort der Achtsamkeit.



Oncological Rehaklinik Der Sonnberghof
Hartiggasse 4 / Bad Sauerbrunn

Nähere Infos und Details unter www.dersonnberghof.at



Onkologische Rehabilitation macht Sie wieder stark.

Als Folge einer Krebserkrankung und Behandlung sind häufig nicht nur die Lebensqualität, sondern auch die körperlichen Funktionalitäten und das psychische Wohlbefinden stark beeinträchtigt.

Genau hier setzt die Onkologische Rehabilitation an. Alle Therapien zielen darauf ab, körperliche, psychische und soziale Beeinträchtigungen der Betroffenen weitestgehend zu reduzieren und ihnen eine konstruktive Bewältigung der Erkrankung und ihrer Folgestörungen zu ermöglichen.

Antrag auf Onkologische Reha

Die Kosten für die Onkologische Rehabilitation werden direkt zwischen der jeweiligen Sozialversicherung und dem Humanomed Zentrum Althofen abgerechnet. Der behandelnde Arzt stellt einen Antrag auf Onkologische Rehabilitation beim zuständigen Kostenträger.

Humanomed Zentrum Althofen - Kärnten

Moorweg 30, 9330 Althofen

T: +43 (0)4262 2071-0 | www.humanomed.at



Onkologische Rehabilitation im Klinikum Bad Gleichenberg

Dank der modernen Medizin können immer mehr Krebserkrankungen geheilt oder in den Status einer chronischen Erkrankung überführt werden. Dies ermöglicht ein langjähriges Überleben.

Der onkologischen Rehabilitation kommt dabei große Bedeutung zu. Multidisziplinäre Therapien vermindern tumor- und therapiebedingte Funktionsstörungen (Schmerzen, Müdigkeit, Inkontinenz, Lymphödem, etc.), bieten psychologische Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung, verbessern die Lebensqualität, und fördern die Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit, die Wiedereingliederung in das Berufs-

leben und den Erhalt der Selbstständigkeit. Die professionelle Behandlung sekundärer Lymphödeme ist eine weitere Domäne der onkologischen Rehabilitation.

Das modernen Kompetenzzentrum für Lungen-, Stoffwechsel und onkologische Erkrankungen bietet onkologische Rehabilitation zu verschiedenen Diagnosen. Die Therapien im Klinikum Bad Gleichenberg sind geprägt durch die ganzheitliche Wahrnehmung des Menschen mit dem Ziel, gemeinsam Wege zu mehr Lebensqualität und Lebensfreude zu finden.

Klinikum Bad Gleichenberg
Schweizereiweg 4 | 8344 Bad Gleichenberg

T +43 (0)3159 / 2340-0
info@klinikum-badgleichenberg.at
www.klinikum-austria.at

ICH BIN EINE KÄMPFERIN.

Fresubin® gibt mir
die Energie für
den Kampf gegen
den Krebs.



Mehr
erfahren:



Lebensmittel für
besondere medizinische
Zwecke (bilanzierte Diät)

Fragen Sie
Ihren Arzt nach
hochkalorischer
Trinknahrung.

Fresubin®